

Die Puppe – meine beste Freundin

Die erste Puppe hat für fast alle Menschen eine besondere Bedeutung. Sie war gut zum Kuscheln, zum gemeinsamen Träumen, zum Probleme wälzen und zum Spielen. Sie war immer da. Und sie war wie wir. Und genau das ist es, was Nicole Sarripapazidis im Sinn hatte. Sie wollte Puppen schaffen mit denen sich betroffene Kinder voll identifizieren können. Und das ist ihr gelungen, die beste Freundin für's Kinderzimmer wird mit der gleichen Einschränkung „geboren“.

Nach 20 Jahren als medizinische Fachangestellte nahm Nicole Sarripapazidis eine neue Herausforderung an. Sie übernahm die Betreuung eines betroffenen Kindes, das über eine Magensonde ernährt wird. Schnell bemerkte sie die Blicke der Passanten bei ihren gemeinsamen Spaziergängen. Die vielen Hilfsmittel, die immer mit von der Party sein

mussten, waren natürlich auch auffällig. Um hier Abhilfe zu schaffen, verpackte sie die Hilfsmittel kindgerecht mit bunten Stoffen und schon wurden die Blicke freundlicher.

Bald nahm, angespornt durch den Erfolg, eine neue Idee Gestalt an. Nicole wollte Puppen für Kinder mit Einschränkungen schaffen. Puppen, mit denen sich Kinder mit PEG-Sonde, künstlicher Beatmung oder im Rollstuhl identifizieren können.

PEGy macht den Anfang

Nicole Sarripapazidis machte sich an die Arbeit. Und bald darauf war Nicoles erste Puppe geboren: PEGy – ein Puppenkind mit Magensonde.

Und die Produktion ging weiter: Jeder einzelne Kuschelfreund wurde individuell und einzigartig geschaffen, mit einem wunderbaren pädagogischen Mehrwert. „Mittlerweile, nachdem ich ja nun schon einige Puppen fertigen durfte, ist es, als hätte ich nie etwas anderes gemacht. Es erfüllt mich sehr und dafür bin ich unendlich dankbar“, freut sich Nicole über ihren Erfolg. Die kleine Puppenmanufaktur richtete sich Nicole Sarripapazidis in ihrem Wohnzimmer ein, wo sie jederzeit alles Notwendige griffbereit hat. Jeder kann sich an sie wenden, wenn er einen

“Niemand sollte je Ausgrenzung erfahren und erleben müssen.”

Freund an seiner Seite haben möchte, der genauso ist wie er selbst. „Meine Puppen sind Kuschelpuppen mit Handicap, Behinderung oder sonstigen Einschränkungen. Ich fertige sie in liebevoller Handarbeit komplett nach den Gestaltungswünschen der Familien“, versichert die „Puppenmama“.

Sie möchte, dass sich jeder Mensch mit einem Handicap oder einem sonstigen Makel durch sein Ebenbild leichter mit der Einschränkung anfreunden kann. „Ich möchte die Botschaft in die Welt senden, dass niemand, wirklich niemand, makellos ist und dass wir das lernen zu akzeptieren. Außerdem wünsche ich mir, dass kein Mensch mehr Ausgrenzung erleben muss aufgrund seines Handicaps oder seiner Besonderheit.“

Nicoles Vision

Für die Zukunft hat Nicole Sarripapazidis noch einen ganz besonderen





Für ihre Idee erhielt Nicole Sarripapazidis schon einige Preise.

Wunsch. Sie möchte „gesunden Kindern“ das Thema Behinderung näherbringen. Sie sieht sich gemeinsam mit ihren Puppen Aufklärungsarbeit in Kindergärten, Schulen und sonstigen pädagogischen Einrichtungen spielerisch zu leisten und so Akzeptanz, Respekt, Menschlichkeit und Mitgefühl für unsere Nächsten zu entwickeln. So

möchte sie der Inklusion ihre wahre Bedeutung schenken.

Die Preisgestaltung für die Puppen ist, wie diese selbst, individuell. So bekommen Interessierte eine Preisspanne genannt, den genauen Preis kann die Herstellerin erst nennen, wenn sie die genauen Gestaltungswünsche kennt, die sie in einem verabrede-

ten Telefongespräch abklärt. Wie viele Handicaps werden eingebaut? Wie viele Narben, die mit der Hand aufsticht, werden gewünscht? Kommt eine Brille dazu? Wie lang sollen die Haare sein? – und vieles mehr.

Durch das Bekanntwerden der Handicap Dolls sind seit einiger Zeit sogenannte Puppenpatenschaften entstanden. Hier melden sich Menschen, die den Anschaffungspreis einer Puppe für Familien übernehmen möchten, die sich diese sonst nicht leisten könnten.

Kontakt

Nicole Sarripapazidis
 🌐 www.nicolettas-handicap-dolls.de
 @ info@nicolettas-handicap-dolls.de
 facebook: Nicolettas Handicap Dolls